

# Oberbank

## Wirtschafts- und Bankenbericht Global Financial Institutions



# Ägypten

## Wirtschaftslage

> Realer BIP-Anstieg über 5 %

Das **reale Wirtschaftswachstum** des Landes betrug in den beiden vergangenen Jahren jeweils **über fünf Prozent**. Inflation und Arbeitslosigkeit fallen, Steuereinnahmen und Exporte steigen. In den letzten Jahren hat Ägypten einerseits mit Subventionskürzungen und andererseits mit Großprojekten umfangreiche Reformen gestartet. Das Land am Nil kann nun die ersten Früchte seiner Reformen ernten.

Die **Bevölkerung** des Landes wächst jährlich um mehr als zwei Millionen Menschen. Daher sollen in Ägypten in den nächsten Jahren zwanzig neue Städte entstehen. Auch der rohstoffreiche Süden des Landes und die Mittelmeerregion sollen stärker besiedelt

werden. In letzterer wird derzeit die 3-Millionen-Stadt New Alamein City errichtet. Diese Metropole rund 50 Kilometer östlich von Kairo wird als neue oder als zweite Hauptstadt bezeichnet.

*Errichtung von 20 neuen Städten um das Bevölkerungswachstum zu bewältigen.*

Ägypten wird vielfach als Tor nach Afrika und in den Nahen Osten bezeichnet. Durch Handelsabkommen können ca. 1,6 Mrd. Verbraucher erreicht werden, und dies innerhalb von vier Flugstunden Entfernung von den meisten europäischen Städten.

Der Tourismus, der vor der Revolution mehr als 10 % des BIP betrug, zeigt mittlerweile auch Erholungstendenzen. Nach 4,5 Mio TouristInnen im Jahr 2016 waren 2018 wieder 11,3 Mio. BesucherInnen im Land.

Nach wie vor gibt es eine Vielzahl makroökonomischer Herausforderungen für Ägypten, die auch im Zahlungsverkehr ihren Niederschlag finden. Das AußenwirtschaftsCenter Kairo der WKÖ berichtet weiterhin von **Problemen im Zahlungsverkehr** Ägyptens mit österreichischen Firmen und empfiehlt österreichischen Unternehmen, auf gesicherte Zahlungsformen, wie etwa bestätigte Akkreditive, zu bestehen.

## Unsere Eindrücke

> Bericht von Dr. Manfred Weißmann

Die Präsidentialrepublik Ägypten, die „Mutter der Welt“, ist als größter Verbrauchermarkt Nordafrikas und seit der politischen Wende ab 2014 unter ihrem Präsidenten Abdel Fattah Al-Sisi wieder auf den Wachstumspfad zurückgekehrt.

Vor allem „Megaprojekte“ in Bau und Infrastruktur mit dem Hintergrund der EU als wichtigstem Handelspartner, dem afrikanischen Freihandelsabkommen (TFTA, 26 afrik. Staaten), verstärkter Kooperation mit Russland und China, sowie IWF-Krediten, haben vermehrt auch wieder Direktinvestitionen in das Land gebracht. Seit der Freigabe des EGP (ägyptisches

Pfund) 2016 ist nach Währungsabwertungen eine volatile Entwicklung zur Normalität geworden, was aber auch die Börse beflügelt und Finanzinvestoren zurückgebracht hat.

Zahlreichen positiven Nachrichten und internationalen Studien zufolge sollte trotz beträchtlicher wirtschaftlicher Herausforderungen das Chancen-Potenzial in den kommenden 10 Jahren für Exporteurinnen und Exporteure sowie InvestorInnen weiter steigen.

„Es tut sich was“, in Ägypten selbst, und als Tor nach Afrika. Schon auf der Fahrt vom internationalen Flughafen in das Stadtzentrum von Kairo wird dies sehr augenscheinlich.

### Summary:

- **Über 5 % Wirtschaftswachstum in den Jahren 2018 und 2019**
- **Ägypten unter den Top 5 Wachstumsmärkten bis 2027**
- **Jährlicher Bevölkerungsanstieg von 2 Millionen**
- **20 neue Städte** sollen in den nächsten Jahren entstehen
- **Großprojekte im Energie- und Immobiliensektor** um die Wirtschaft anzukurbeln

**Oberbank. Nicht wie jede Bank.**

Wirtschaftskennzahlen	2016	2017	2018	2019a*
Nominales Bruttoinlandsprodukt in Mrd. USD	269,1	194,5	249,1	314,0
Bruttoinlandsprodukt/Kopf (ppp) in USD	11.722	11.895	12.559	13.244
Bevölkerung in Mio.	91,0	95,2	97,1	99,2
Reales Wirtschaftswachstum in %	4,3	4,2	5,3	5,6
Inflationsrate in %	13,8	29,5	14,4	9,1
Arbeitslosenrate in %	12,5	11,8	9,9	8,6
Wechselkurs – Ägyptisches Pfund (EGP) zu Euro	11,14**	20,15	21,05	19,06
Warenexporte des Landes in Mrd. USD	20,0	23,3	28,0	29,7
Warenimporte des Landes in Mrd. USD	58,3	59,8	65,8	65,3

Quelle: Wirtschaftsbericht Ägypten der WKO

\* Prognose, Schätzung

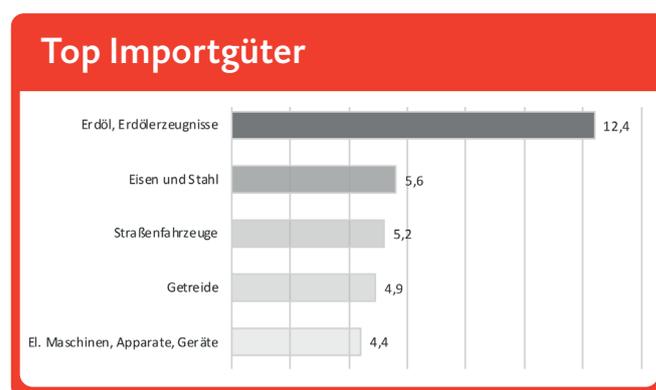
\*\* 2016: 8,6 bis zur EGP Freigabe am 3.11; 17,6 nach EGP Freigabe

## Exporte/Importe

Der wichtigste Handelspartner Ägyptens war auch im Jahr 2018 die EU, mit der ein Drittel des Außenhandels abgewickelt wird.



Quelle: Länderprofil, WKO; 2019, in %



## Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Ähnlich wie bei den großen EU-Exporteuren (DE, IT) sind auch Österreichs Warenexporte nach Ägypten im Jahr 2018 deutlich gefallen. Ein starker Preisdruck und ein strenges Importregime zeigten hier ebenfalls ihre Auswirkungen.

### > Importe nach Österreich

Früchte, Gewebe aus Glasseidensträngen, Bekleidung, Baumwolle und Gemüse waren in der vergangenen Periode die Hauptimportgüter aus Ägypten. Der Importanstieg im ersten Halbjahr 2019 betrug 15%. **Warenimporte 2018: +23,9 %**

### > Exporte aus Österreich

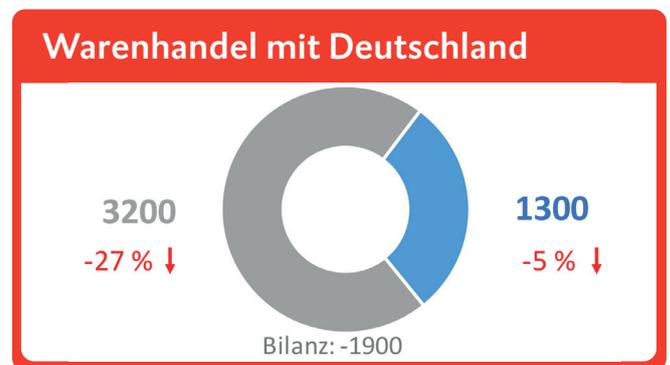
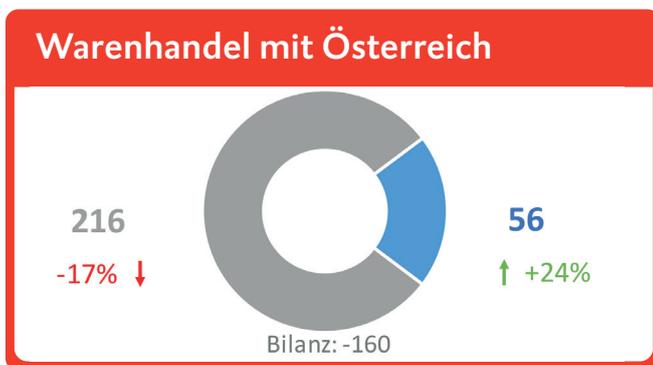
2019 gab es eine Gegenbewegung zum Vorjahr, die EU-Exporte und auch die Exporte Österreichs stiegen wieder an – die Exporte aus dem Jahr 2016 sind jedoch nach wie vor unerreicht. Die wichtigsten Exportgüter sind Maschinen, Apparate und mechanische Geräte. **Warenexporte 2018: -17,4 %**

Wirtschaftsbeziehungen Österreich und Deutschland	2017 in Mio. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	2018*
Österreichische Warenexporte	215,9	-17,4	121,5
Österreichische Warenimporte	55,7	+23,9	32,6
Österreichische Dienstleistungsexporte	105,0	+123,4	n.a.
Österreichische Dienstleistungsimporte	137,0	+11,4	n.a.
Deutsche Einfuhren (Außenhandel (gerundet))	1.400,0	-4,6	1.300,0
Deutsche Ausfuhren (Außenhandel (gerundet))	4.400,0	-27,1	3.200,0

Quelle: WKO und GTAI;

\* Schätzung

## Ägyptens Außenhandel



2018, Veränderung YOY, in Mio. EUR

Importe, Exporte und Bilanz aus Sicht Ägyptens; eigene Darstellung

## Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Ease of Doing Business 2020	Rang 114 von 190 Ländern
Global Competitiveness Index 2019	Rang 93 von 141 Ländern
Corruption Perceptions Index 2018	Rang 105 von 180 Ländern
OECD Country Risk Classification	5 (1=niedrigste, 7=höchste Risikokategorie)
Rule of Law-Index (World Justice Project)	121 von 126 Ländern
Wichtigster Warenexportmarkt ATs / DEs	Rang 53 / Rang 48

Aktuelle Platzierungen der Oberbank  
Regionen im Rule-of-Law-Index:

Deutschland	6
Österreich	7
Tschechien	19
Slowakei	n. a.
Ungarn	57

Der **Rule of Law-Index** soll auf Basis von 44 Indikatoren ein Bild der Rechtsstaatlichkeit in den Ländern darstellen und wird jährlich veröffentlicht.

In der **OECD-Länderkategorie** hat sich Ägypten im Jahr 2019 um eine Kategorie verbessert. Durch den insgesamt günstigeren Ausblick, den kons-

stanten Wachstumspfad und die Reformen der letzten Jahre konnte Ägypten von der Kategorie 6 in die Kategorie 5 aufsteigen.

## Rating Ägypten

>Non-Investment Grade

Agentur	Rating	Ausblick	Datum
Fitch	B+	Stabil	25. Nov. 2019
S&P	B	Stabil	11. Mai 2018
Moody's	B2	Stabil	17. April 2019

Single-B-Ratings mit stabilem Ausblick für das Land

Moody's und Fitch haben Ägypten im Laufe des Jahres 2018 upgegradet. Fitch hat in der Bestätigung des Ratings im November die gesamtwirtschaftliche Leistung des Landes betont. Wirt-

schafts- und Steuerreformen zeigten ihre Wirkung, jedoch die hohe Staatsverschuldung und politische Risiken würden nach wie vor eine große Herausforderung darstellen.

## Banken

>Bedeutender Banksektor im arabischen Raum, Ausland am Rückzug

Laut einem Bericht der Union Arabischer Banken sollen die Assets der arabischen Banken 130 % des BIP (Bruttoinlandsprodukt) der arabischen Länder betragen. Ägyptens Banksektor belegt den vierten Platz bezogen auf die Höhe der Assets (nach den Vereinigten Arabischen Emiraten, Saudi Arabien und

Katar). Die drei großen Banken National Bank of Egypt, Bank Misr und Banque du Caire kontrollieren 40 % des ägyptischen Banksektors. Viele ausländische Banken haben in den letzten Jahren (seit dem Militärputsch 2013) Ägypten den Rücken gekehrt, darunter bekannte Häuser, wie

etwa BNP Paribas, Société Générale oder die britische Barclays, die vor kurzem ihre 56 Filialen in Ägypten geschlossen hat. Citibank wiederum reduzierte ihr Engagement durch den Verkauf einiger ihrer Bankdienstleistungen.

## Ägyptens größte Banken

Platz	Bank	Total Assets
1	National Bank of Egypt	86,284
2	Banque Misr	49,418
3	Commercial International Bank (Egypt)	*19,122
4	Qatar National Bank Al Ahli	*14,365
5	Arab African International Bank	11,506
6	Banque du Caire	9,251
7	HSBC Bank Egypt	5,638
8	Bank of Alexandria	5,312
9	Faisal Islamic Bank of Egypt	5,236
10	Société Arabe Internat. de Banque (SAIB)	4,687

Total Assets 2018 in USDm

\* konsolidiert

Quelle: Bankers Almanac, download am 16.1.2020

### Oberbank Expertise

#### Grau schattierte Banken:

Mit diesen Relationship-Banken hat die Oberbank eine aktive Beziehung (SWIFT/RMA) und kann damit Dokumentengeschäfte für KundInnen darstellen. Zahlungsverkehrstransaktionen sind darüber hinaus über unsere Clearing-Bankpartner mit allen ägyptischen Banken möglich.

## Quellen:

Bankers Almanac: „Country Ranking Egypt“, [www.bankersalmanac.com](http://www.bankersalmanac.com) (Ägyptens größte Banken), Download am 16.1.2020

Egypt Today: „Fitch affirms Egypt’s rating at ‘B+’ with stable outlook“, 26.11.2019

<https://www.egypttoday.com/Article/3/78141/Fitch-affirms-Egypt%E2%80%99s-rating-at-%E2%80%99B+-%E2%80%99-with-stable-outlook>, Download am 20.1.2020

Countryeconomy <https://countryeconomy.com/ratings/egypt>, Download am 14.1.2020

GTAI Germany Trade & Invest, „Wirtschaftsdaten kompakt Ägypten“, November 2019;

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/broschueren/wirtschaftsdaten-kompakt/aegypten/wirtschaftsdaten-kompakt-aegypten-156690>, Download am 16.1.2020

Middle East Monitor: „Bad economic policies leading to closure of banks in Egypt“, 27.12.2019,

<https://www.middleeastmonitor.com/20191227-bad-economic-policies-leading-to-closure-of-banks-in-egypt>, Download am 20.1.2020

Mounir, Hossam: „Egyptian banking sector ranks 4th in terms of assets in Arab region: UAB“ in Daily News Egypt, 5.5.2019,

<https://www.dailynewsegypt.com>, Download am 22.1.2020

ÖKB: „Die Wüste als Wohnraum“, <https://www.oekb.at/oekb-gruppe/news-und-wissen/news/2020/laenderbericht-aegypten.html>, Download am 16.1.2020

Schwab, Klaus, World Economic Forum, The Global Competitiveness Report 2019,

[http://www3.weforum.org/docs/WEF\\_TheGlobalCompetitivenessReport2019.pdf](http://www3.weforum.org/docs/WEF_TheGlobalCompetitivenessReport2019.pdf), Download am 21.11.2019

Statistisches Bundesamt Fachserie 7- Außenhandel, Reihe 1, 2018

The World Bank: „Egypt - Doing Business 2020“, [www.doingbusiness.org](http://www.doingbusiness.org), Download am 16.1.2020

Transparency International, Corruption Perceptions Index 2018, <https://www.transparency.org/cpi2018>, Download am 14.1.2020

WKO, Abteilung für Statistik: „Länderprofil Ägypten“, Oktober 2019

WKO, AußenwirtschaftsCenter Kairo: „Wirtschaftsbericht Ägypten“, Oktober 2019

World Justice Project, Rule of Law Index 2019, <https://worldjusticeproject.org>, Download am 16.1.2020

Disclaimer: Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.

Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz: Linz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz, DVR: 0019020

Stand: 01.02.2020



**Jetzt Newsletter abonnieren.**

Infos unter [oberbank.at/newsletter](http://oberbank.at/newsletter)



**Jetzt Oberbank App downloaden.**

Infos unter [oberbank.at/oberbank-app](http://oberbank.at/oberbank-app)

Für iOS und Android.



#### Oberbank AG

Untere Donaulände 28, 4020 Linz – Österreich

[oberbank.at](http://oberbank.at)

Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz: Linz,

Firmenbuch-Nr.: FN 79063 w, Landesgericht Linz DVR: 0019020

GFI Erstellungsdatum: Februar 2020